

Taifun Haiyan mit apokalyptischen Ausmaßen

Trinkwasser und Lebensmittel werden vor allem von Kindern dringend benötigt.

Kinder sind hilfsbedürftig, haben keine Reserven und können sich gegen gewaltbereite Erwachsene nicht durchsetzen. Das ist besonders bei dieser Katastrophe auf den Philippinen der Fall, die jede Vorstellungskraft sprengt. Dieser Hurrikan war eine Mega-Katastrophe, deren Folgen unabsehbar sind. Die Bilder übertreffen die Schrecken des Erdbebens auf Haiti 2010 und des Tsunami 2004.

Puchheim, 16. November 2013. Der Orkan und der folgende Kampf um Trinkwasser und Nahrungsmittel forderten auf den Philippinen über 2.500 Tote und unzählige Verletzte. Angesichts der Not in den philippinischen Krisengebieten wird es für die Sicherheitskräfte zusehends schwieriger, Ordnung zu halten. Die Trinkwasser- und Stromversorgung existieren nicht mehr, das Transportwesen ist zusammengebrochen.



Schießereien um Trinkwasser und Nahrungsmittel sind allgegenwärtig. In der Not werden Wasserleitungen ausgegraben und aufgebohrt, um an Trinkwasser zu gelangen. Das bietet aber nur eine trügerische Überlebenschance, die Leitungen sind meist beschädigt und das Wasser enthält Krankheitserreger.

Bild LoG: Zerstörung in Tacloban

Die Behörden auf den Philippinen sind überfordert und es liegt an uns, aktiv zu werden sagt Peter Gelzhäuser. Er ist Inhaber der Firma „Peter Gelzhäuser GmbH“ in Puchheim/Obb. und seit über 30 Jahren mit der Wasserentkeimung befasst. Mit MultiMan ChloroSil hat er das richtige Mittel zur Wasserentkeimung im Katastrophenfall. Das Besondere daran: ChloroSil desinfiziert das Wasser und schützt es gleichzeitig vor Wiederverkeimung. Das Wasser wird so gegen Verunreinigungen in verschmutzten Behältern beim Transport und während der Lagerung geschützt. Dieses Wasser kann gefahrlos getrunken werden.

Gelzhäuser ruft zu einer Spendenaktion zur Wasserentkeimung mit MultiMan auf, um die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser zu sichern. Eine Spende von einer oder mehreren Dosen mit 500 g MultiMan Chloro-Sil im Wert von je 66,34 Euro ermöglicht den Hilfsorganisationen eine einfache, nachhaltige Wasserentkeimung. An dem Leid der Philippinos bereichert Gelzhäuser sich aber nicht. Zu jeder gespendeten Dose gibt er noch eine gleiche Dose kostenlos dazu. Mit zwei Dosen MultiMan ChloroSil ist die Wasserentkeimung von über 30.000 l Wasser gesichert. Die Spende ist mehrwertsteuerfrei, steuerlich abzugsfähig und erreicht die Menschen in den Katastrophengebieten garantiert und schnell.

Den Transport und die Verteilung seiner Mittel zur Wasserentkeimung übernimmt „Luffahrt ohne Grenzen“ (LoG) <http://www.luffahrtohne Grenzen.eu/>. Mit dieser Hilfsorganisation hat MultiMan bereits bei dem Erdbeben auf Haiti und der Flutkatastrophe in Pakistan zusammengearbeitet und gute Erfahrungen gemacht.



Die Spenden werden von LoG kostenfrei in das Zielgebiet transportiert. Dort werden sie über das International Medical Corps (IMC) zur Wasserentkeimung vor Ort verteilt. Mit diesem direkten Weg hat die Bevölkerung schnell wieder Zugang zu Trinkwasser und die Auswirkungen dieser Katastrophe werden gemindert. LoG und IMC sind auch deshalb ein guter Partner, weil das Wohl der Kinder Priorität hat.

Bild DPA: Überlebende in Tacloban

Als Sofortmaßnahme hat LoG kurzfristig 200 Dosen MultiMan ChloroSil 50.000 P bestellt. Damit ist die Wasserentkeimung von ca. 3 Millionen Liter Wasser gesichert. MultiMan hat dafür nur den halben Preis berechnet und die Mitarbeiter ihre Freizeit für Herstellung und Verpackung geopfert. So konnte die Sendung unverzüglich auf den Weg gebracht werden.

Die Wasserentkeimung ist dringend geboten sagt Gelzhäuser, denn über der Region schwebt das Gespenst von Cholera und Typhus. Der Leichengeruch in der Luft ist unerträglich geworden. Die unzähligen Leichen im Wasser der überfluteten Gebiete verseuchen das Grundwasser und die Brunnen auf lange Zeit hinaus. Ohne nachhaltige Maßnahmen ist zunächst eine lokale Ausbreitung einer Seuche zu erwarten. Durch die Fluktuation der Bevölkerung bleibt diese aber nicht auf das Katastrophengebiet beschränkt sondern wird sich landesweit ausbreiten.



Geben Sie sich einen Ruck und öffnen Sie Ihr Herz! Jedes Gramm MultiSil trägt dazu bei, die Not der Bevölkerung zu lindern und Leben zu retten. Ihre Spende verschwindet nicht im großen Sammeltopf sondern erreicht die Bevölkerung auf Haiti ohne Verluste. Weil es eine Sachspende ist, geht kein Cent in dunklen Kanälen verloren. Das garantieren Luftfahrt ohne Grenzen und Peter Gelzhäuser.

Bild DPA: Überlebende in Tacloban

Wie können Sie spenden? – ganz einfach über www.multiman.de

1. Gehen Sie über den Button „Produkte/Shop“ direkt zu MultiSil und von dort direkt zu ChloroSil. Wählen Sie dort MCS 50.000 P aus und legen Sie eine Dose (es darf auch mehr sein!) in den Warenkorb. Die Aktion ist nur auf diesen Artikel beschränkt.
2. Füllen Sie die Bestelldaten aus. Bei dem Feld Kundennummer geben Sie diese an wenn Sie schon Kunde sind. Wenn Ihnen Ihre Kunden-Nummer nicht geläufig ist, bitte schreiben Sie einfach "Kunde" hinein oder schreiben Sie „Neukunde“ hinein wenn Sie noch nichts bei uns bestellt haben, in jedem Fall aber den Zusatz „Philippinen“. Also z.B. "60001/Philippinen" oder "Kunde/Philippinen" oder "Neukunde/Philippinen". Dann können wir Ihre Spende zuordnen.
3. Schicken Sie die Bestellung ab und Sie erhalten umgehend eine automatische Bestätigung. Deren Text müssen Sie aber nicht weiter beachten, er gilt nur für normale Bestellungen.
4. Überweisen Sie bitte zeitgleich den Nettobetrag ohne Mehrwertsteuer von 61,30 €, nicht mehr und nicht weniger, nicht an uns, sondern auf das Konto der Hilfsorganisation Luftfahrt ohne Grenzen, Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse Konto- Nr.: 200 33 22 44, BLZ: 500 502 01. Spenden sind generell von der Mehrwertsteuer befreit.
Bitte beachten Sie: Auf Spenden gibt es keinen Rabatt!
5. Sie brauchen sich weiter um nichts mehr zu kümmern. Die Spenden werden wöchentlich gesammelt und entsprechend den Flugplänen „just in Time“ direkt zum Flughafen Frankfurt versandt und von dort durch "Luftfahrt ohne Grenzen" auf schnellstem Weg nach den Philippinen transportiert.
6. Schon 1-2 Wochen nach Ihrer Spende ist ChloroSil vor Ort und im Einsatz.
7. Wenige Tage nach dem Geldeingang erhalten Sie eine Spendequittung von Luftfahrt ohne Grenzen.

Wenn Sie einen größeren Geldbetrag spenden wollen, z. B. für Essen, Medikamente, Kleidung, Decken e. t. c. bitte lassen Sie ihn Luftfahrt ohne Grenzen zukommen. Diese Organisation ist tatsächlich gemeinnützig. Dort können Sie auch sicher sein, dass alles ohne Abzug den Hilfsbedürftigen zu Gute kommt.

Vielen Dank, wenn Sie sich für diese gute Tat entschließen!
Sie helfen den Philippinos in Ihrer unbeschreiblich großen Not!

Das sollten Sie noch wissen, damit Sie sich besser entscheiden können:

Warum ausgerechnet MultiSil?

Hilfsorganisationen verwenden aus Kostengründen Chlorprodukte zur Desinfektion. Diese sind in ihrer Wirkung aber nicht nachhaltig. Das Chlor wird bei der Desinfektion von den Inhaltsstoffen des Wassers verbraucht und verflüchtigt sich schnell bei den tropischen Temperaturen. Deshalb muss das Wasser über die Desinfektion hinaus noch gegen Wiederverkeimung geschützt werden, sonst wird es durch verunreinigte Transportbehälter, lange Standzeiten und verschmutzte Trinkgefäße wieder mit Bakterien verunreinigt, die sich bei den tropischen Temperaturen rasend vermehren.

MultiMan ChloroSil ist als Wirkstoffkombination von Chlor und Silber für den Einsatz im Katastrophenfall besonders gut geeignet. Das Chlor tötet im Wasser die Krankheitserreger innerhalb von 30 Minuten ab. Silberionen schützen das so desinfizierte Trinkwasser auch unter tropischen Bedingungen bis zu 4 Wochen vor Wiederverkeimung. Diese Schutzwirkung ist ausreichend um eine sichere Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser zu gewährleisten.

Auf diesem Gebiet kenne ich mich gut aus.

Ich bin seit über 30 Jahren in diesem Metier tätig und habe mir als Ingenieur mit Zusatzausbildungen in Hygiene und Mikrobiologie (TU Berlin), Wasserchemie (DVGW) sowie Wasseraufbereitung in Katastrophenfällen (DRK) mehr als das nötige Basiswissen erworben. Auf meinen Reisen in Afrika, Asien und Amerika habe ich die Probleme ungesicherter lokaler Wasserversorgungen studieren können und praktikable Notlösungen z. B. für die schwierigen pakistanischen und haitianischen Verhältnisse entwickelt.

Zögern Sie bitte nicht, schnelle Hilfe ist gefragt!

Schon mit einer Dose von 500 g MultiMan ChloroSil können bei erhöhter Dosis ca. 15.000 l bakteriell verseuchtes Wasser desinfiziert werden. Mit aufbereitetem Wasser wurden bei der Choleraepidemie auf Haiti mit einer Dose ChloroSil 50.000 P in einem Notlazarett z. B. 125 Kranke 20 Tage lang mit 20 l Trinkwasser versorgt. In solchen Notlazaretten, die es beinahe an jeder Straßenecke gab, wurden stündlich erkrankte Menschen eingeliefert und versorgt während andere grausam an Austrocknung durch Cholera starben.

Jetzt liegt es an Ihnen sich für eine schnelle Hilfe zu entscheiden!

Herzlichst

Ihr

Wasser Peter

Peter Gelzhäuser
und das Multi Team.

Kontakt: Luftfahrt ohne Grenzen

Luftfahrt ohne Grenzen e. V.
Präsident Frank Franke
Cargo City Süd, Gebäude 501c
60549 Frankfurt-Flughafen
T: 069 69023255 / F: 069 71910497

E-Mail : info@luftfahrtohnegrenzen.de / <http://www.luftfahrtohnegrenzen.de>

Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse Konto-Nr.: 200 33 22 44, BLZ: 500 502 01

Weitere Informationen über den aktuellen Spendenstand der Aktion unter
<http://www.multiman.de/aktuelles.html>.